

Wilde Welten

Episode 1 des Ohrwurm-Podcast

Schritt-für-Schritt-Anleitung: Trittsteine

Spiel- und Bastelaktion für Zuhause, im Kindergarten oder in der Grundschule



Einfache und spielerische Thematisierung notwendiger Trittsteine zur Biotopvernetzung für Insekten

1. Zunächst stellen Sie verschiedene Insekten vor. Je nach Alter arbeiten Sie mit einfachen Insektengruppen, bekannten Tieren oder Sie geben als Input einige Steckbriefe verschiedener Insekten aus. Handlich und gut geeignet ist zum Beispiel das Kartenset „50 heimische Insekten & Spinnen“, erhältlich beim Moses Verlag (<https://www.moses-verlag.de/Expedition-Natur-50-heimische-Insekten-Spinnen/009723>).
2. Jedes Kind sucht sich ein Insekt aus. Je nach Alter und verfügbarer Zeit können sich die Kinder wie dieses Tier schminken oder als dieses Tier verkleiden. Sie können mit Masken und mit Bastelpapier für Flügel arbeiten.
3. Die Kinder machen sich die verschiedenen Fähigkeiten ihrer Tiere bewusst: Kann ich fliegen oder nur krabbeln? Kann ich weite Sprünge machen oder bin ich winzig klein?
4. Nun kommt das Spiel: Je nach verfügbarem Ort bereiten Sie „Trittsteine“ vor. Auf einer Rasenfläche können Sie zum Beispiel zu Ringen geformte Weidenzweige oder Hula-Hoop-Reifen verwenden, auf Pflasterflächen können Sie mit Kreide malen. Im Kinderzimmer oder in Turnhallen empfiehlt sich das „Malen“ mit Malerkrepp. Achtung: Bitte schneiden Sie keine Kreise aus Packpapier o.ä. aus, um sie auszulegen, denn diese rutschen weg und die Kinder könnten stürzen.
5. Definieren Sie zwei besondere Wohlfühlorte. Das kann Zuhause das kuschelige Bett und der Küchentisch mit leckerem Obst oder Keksen sein. Im Kindergarten und in der Schule empfiehlt sich eine ähnliche, für Kinder leicht nachvollziehbare Inszenierung mit jeweils attraktiven Ruhe- und Naschbereichen, zum Beispiel einmal eine große Decke mit Kuschelkissen und auf der anderen Seite eine Picknickdecke mit Vesper.
6. Zwischen diesen Orten werden nun Stück für Stück die „Trittsteine“ ausgelegt oder gemalt. Malen Sie erst größere, weit auseinander liegende. Die Kinder versuchen – mit den Kräften ihrer Insekten – die Fläche nur über die Trittsteine zu überqueren. Das Prinzip kennen die Kinder aus dem Spiel „Der Boden ist Lava.“
7. Malen Sie dann in mehreren Schritten immer mehr und vor allem auch kleinere Trittsteine. Nach jedem Trittstein – oder je nach Größe der Fläche – jeder Gruppe an Trittsteinen versuchen die Kinder eine Überquerung von der Kuschel- zur Naschecke.
8. Wenn der Boden mit vielen ganz kleinen, mittleren und großen Trittsteinen bedeckt ist, fällt es auch den aller kleinsten Insekten und den mit den kürzesten Beinchen leicht, von einem Ort zum anderen zu kommen.
9. Besprechen Sie mit den Kindern, dass es offenbar nicht nur auf die Größe ankommt, sondern auf die Menge der Trittsteine bzw. ganz kleinen und etwas größeren Lebensinseln.
10. Überlegen Sie gemeinsam mit den Kindern, wo solche schönen Insektenorte sein könnten: ein Baum, ein Strauch, ein Blumentopf... Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt und die Kinder können ihre Gedanken in Zeichnungen festhalten. In diesem Moment ist es nicht wichtig, die Details zu korrigieren.

Bitte geben Sie uns Ihr Feedback zum Podcast, zur Idee und wie die Umsetzung gelungen ist. Wir versuchen unser Angebot permanent zu verbessern und freuen uns sehr über Ihre aktive Beteiligung. Auch Fotos oder Kinderzeichnungen sind sehr willkommen. Herzlichen Dank!

Kontakt per E-Mail: kinder@naturgarten.org

<https://naturgarten.org/kinder/>



Naturgarten für Kinder – Vielfalt erleben und fördern –
ein Projekt des NaturGarten e.V.
Verein für naturnahe Garten- und Landschaftsgestaltung

<https://naturgarten.org/>

